

## Bemerkungen

*A* = Autograph; *B* = Erstausgabe (Belaieff); *Kl* = Klavier; *o* = oberes System; *u* = unteres System; *T* = Takt(e)

Als Quellen dienen das Autograph (Stichvorlage), aufbewahrt in: Gosudarstvennaja publičnaja biblioteka im. M. E. Saltykova-Ščedrina, St. Petersburg, *fond 700*, Nr. 4. Außerdem die 1897 bei Belaieff in Leipzig erschienene Erstausgabe (Platten-Nummer: 1383; 4 Einzelhefte 1384–1387), Exemplar: Gosudarstvennyj central'nyj muzej muzykal'noj kul'tury im. M. I. Glinki, Moskau, Nr. 4048/13064. Die Erstausgabe (Quelle B) ist dabei die wichtigere Quelle, weil Skrjabin nachweislich während der Korrekturlesungen in den Text eingegriffen hat. In A fehlen auch häufig Punktierungen oder es finden sich offensichtlich falsche Notenwerte, die dann jeweils in B berichtigt sind (von einer Auflistung dieser eindeutigen Fehler wird im Folgenden abgesehen). An Genauigkeit übertrifft das Autograph (Quelle A) jedoch gelegentlich B, und nicht jede Lesartabweichung von B gegenüber A muss auf Skrjabin zurückgehen oder von ihm autorisiert sein (siehe *Vorwort*); deshalb wurde in Zweifelsfällen Quelle A der Vorzug gegeben.

### Nr. 1

*Vivace* nur in B. In A zunächst *Ondeg-giante*, *carezzando*, dann *Ondeggiant* gestrichen. In A Taktvorzeichnung irrtümlich  $\frac{2}{2}$ ; die falsche Metronomangabe M. M.  $\downarrow = 63-76$  in beiden Quellen bezieht sich jeweils auf die „Schlageinheit“, also gemäß der Textvorgabe in Quelle B auf die  $\downarrow$  statt  $\downarrow$ ; entsprechend korrigiert. In diesem Zusammenhang sind auch die eingeklammerten Quintolen- bzw. Triolenziffern verdeutlichend ergänzt worden.

Auftakt: *p* nur in B.

3, 4 u: 2. Note in A  $f^1$  statt  $c^1$ .

19 o: 3. Note in A und B irrtümlich  $c^2$ ; vergleiche T 1 ff., 20 ff.

20, 24 u: Triolen in A ohne Bogen.

2. Bogen in T 24 bis zur letzten Note; gemäß Kontext gekürzt.

25 o:  $\frac{6}{8}$  fehlt in beiden Quellen. Nach

2. Akkord in T 25 in A Taktstrich T 25 und weiterer, mit Halbepause versehener, Takt; siehe Bemerkung zu Taktvorzeichnung  $\frac{2}{4}$  oben.

### Nr. 2

*Allegretto* nur in B. In A fehlen folgende Phrasierungsbögen: T 1–3 u, 5–7 u, 17–24 u, 29–32 o, 49–56 u, 65–67 u, 67–68 o.

5–6 u, 41–42 u, 49–50 u: Haltebogen nur in B.

29, 44: *mf* nur in B.

35–36 u:  $\langle \rangle$  nur in A; in B vermutlich vergessen.

39–40, 46:  $\rangle$  nur in B.

41, 45:  $\langle$  nur in B.

42:  $\rangle \langle$  nur in B.

49: *p* nur in B.

55: 1. 4tel ohne Oktave  $A_1$  in A.

### Nr. 3

In A fehlen folgende Phrasierungsbögen: T 12–15 u, 19–36 u, 39–41 u, 41 o. In T 25 o endet und beginnt zur 1. Note gleichzeitig ein Bogen (wie z. B. in T 5).

16:  $\rangle$  nur in B.

21 o: 2. Note in A  $c^1$  statt  $d^1$  (vgl. T 1, 5, 17, 37, 41).

22 u: In A anstelle der Ganztaktpause 8tel-Noten  $\frac{1}{8}f^1-d^1-g-d$ , 4tel-Note *G*.

26, 36 u: Pausen nur in B.

31 o: 4. Note in A  $bb^1$ ; in B zu  $ais^1$  verändert, versehentlich jedoch  $\sharp$  vergessen.

31 u: 3. Note in A  $\frac{1}{8}f^1$ .

32 o: *accel.* im 3. Viertel in A radiert; irrtümlich in B übernommen. Siehe auch Metronomangaben, die sich wohl auf das Anfangstempo und *accel.* in T 31 und 38 beziehen.

35 u: 3. Note in A  $bes^1$ .

35–36:  $\langle \rangle$  nur in B.

### Nr. 4

*Lento* nur in B. Bis auf *p* in T 1 in A keine Dynamik.

1, 3, 9, 11, 16, 20, 21: Keine Tenuto-Striche in A.

2/3, 4/5, 10/11, 12/13 o: Keine Portato-Bezeichnung in A.

4/5 u: Haltebogen  $cis^1-cis^1$  fehlt in A.

13, 14 o: Bogen fehlt.

13 u, 14 u, 17 o/u, 18 o, 19 o/u: Viertelpausen fehlen in A.

### Nr. 5

In A und B: M. M.  $\downarrow = 40$ ; kann (wie bei Nr. 1) nur auf den Taktschlag bezogen sein, also M. M.  $\downarrow = 40$ .

*Andante cantabile* nur in B. Bis auf *p* im Auftakt und die erste  $\langle \rangle$  in A keine Dynamik; bei besagter  $\langle \rangle$  nimmt die *cresc.*-Gabel den ganzen Auftakt ein und die *decresc.*-Gabel steht zu 1/2. Halbenote T 1, aber nicht bereits im Auftakt. In A fehlen sämtliche Phrasierungsbögen, bis auf Auftakt T 1 o/u, T 1/2 o.

Auftakt 1, T 9: *rubato* nur in B.

1, 4, 5 o: Schlag 4 jeweils in A in Korrektur.



Diese Korrekturen lassen erkennen, dass Skrjabin ursprünglich auch die 16tel-Note akkordisch setzen wollte. In B wird diese Absicht dann vollständig aufgegeben.

8 o: *con anima* nur in B.

8, 9 u: T 8, beide Noten  $c^1$ , T 9, 1. Note  $c^1$  in A jeweils  $d^1$ .

9: *rit.* nur in B.

11 u: Haltebogen fehlt in A.

13 o: 1. Akkord (samt arpeggierten Vorschlagsnoten) in A  $d^1/a^1/d^2/fis^2/cis^3$ .

13 u: Der Tenuto-Strich sowie der Akzent fehlen in A.

### Nr. 6

In B irrtümlich M. M. = 168–172.

*Allegro* nur in B. In A fehlt Dynamik in T 1, 2, 5, 7–10, 13, 16, 21.

3, 4, 9–12 o und 8–12, 16 u: Akzent fehlt in A.

20:  $\rangle$  beginnt in A bereits mit letzter Note T 19 und endet mit 2. 8tel, T 20.

21 u, 22 o: Vor Oktave *C/c* bzw. *c/c^1* fehlt in A  $\frac{1}{8}$ .

27 u: Letzte Oktave in A *G/g*.



34 o: Haltebogen fehlt.



38 o: 2. Viertel, 4tel-Note *fis*<sup>1</sup> in beiden

Quellen ohne eigenen Notenhals; gemäß Notation der Vortakte geändert.

48 o: Haltebogen *h-h* fehlt in B.

### Nr. 7


*Allegro assai* nur in B. Die Tempoangabe M. M. = 152 in A ohne Bezugswert; , wie in B, dürfte wohl gemeint sein. Außerdem fehlt in A die Taktvorzeichnung .

5 o: *c*<sup>2</sup> in A irrtümlich  statt 

7: *p* nur in B.

10 o/u: Akzente nur in B.

11, 15: *cresc.* nur in B.

13, 14 u:  nur in B.

16 u: 2. Akkord in A *H/gis/d*<sup>1</sup>; in B möglicherweise irrtümlich *d/gis/d*<sup>1</sup>.

16: In A steht *ff* erst zu Taktbeginn 17; in B sinnvollerweise vorgezogen (vgl. T 1 ff.), jedoch in T 17 *ff* wiederholt.

22 u: Beim 1. 4tel fehlt in B Note *H*; in A dieses *H* leicht verwischt (keine Korrektur!).

### Nr. 8

*Allegro agitato* nur in B.

2 u: Letzte Note in B irrtümlich *fis*.


13–16 u, 21 o, 24 u, 29–30 o: Kein Bogen in A.

30 o: Haltebogen fehlt in A.

36: *cresc.* nur in B.

39: *mf* nur in B.

42: *dim.* nur in B.

44/45 o: In A keine Überbindung des *g*<sup>1</sup> zu T 45; dafür eine zäsurierende  zum Taktstrich zwischen oberem und unterem System (siehe auch Bemerkung zu T 47/48).

47/48 u: In A keine Überbindung der Note *f* (siehe Bemerkung zu T 44/45).

55: *smorz.* nur in B.


### Nr. 9

*Andantino* nur in B. In A fehlt jegliche Dynamik und alle Angaben zu Tempoänderungen.

1 u: Tenuto-Striche nur in B.

6 o: > nur in B.

21: In A zu letzter 8tel-Note irrtümlicherweise zusätzlicher Notenhals ohne Fähnchen nach unten; vgl. T 17, 23.

24 o:  nur in B.

30/31 u: Haltebogen von letzter zu


1. Note fehlt.

35: Arpeggio nur in B.

### Nr. 10

*Andante* nur in B. In A fehlt Dynamik in T 3–8, 19.

5 u: Die beiden 8tel-Noten *Fis/a* auf Schlag 1 in A irrtümlich als 4tel-Noten geschrieben.


8: *rit.* und  nur in B.

9 o: *con anima* nur in B.

10 o: *poco rit.* nur in B.

11 u: 1. 8tel *E/e* in A irrtümlich ohne Oktave *e*; vgl. T 9.


16 o: Unterhalb der 8tel-Pause in A punktierte 4tel-Note *a* (möglicherweise in B getilgt, weil keine echte Parallele zu T 14).

19 u:  nur in B.

### Nr. 11


*Allegro assai* nur in B.

1: *p* nur in B.

5–11: Dynamik nur in B ( in T 9 in A vorhanden).

8 u: Portato nur in B.


13–16 u: Ab T 13, 2. Takthälfte, Portato nur in B.

16 u: In B an Stelle der letzten 16tel-Note *fis* 32stel-Note *fis* mit 



17: In A *p* statt *pp*.

19 o: In A an Stelle der Punktierung im letzten Achtel zwei glatte 16tel-Noten.

21 o: Bogen von T 19 endet in A zu Taktbeginn und wird bei 1. Note auch wieder angesetzt (in B fehlte Haltebogen T 21/22 nach Akkolenwechsel).

23, 25: In T 23, 2. Takthälfte, in A *rit.* sowie in T 25 „M. M.  = 100“; diese Tempoverlangsamung ist durch B aufgehoben.

24 u: 4. Note in B irrtümlich *e* statt *g*.

27 o, 31 o, 33 o: In A statt  jeweils zwei mit Haltebogen verbundene  (in B, T 33 o, ebenfalls).

35 o: In A und B beide Akkorde jeweils an einem Hals; gemäß Kontext Oberstimme getrennt behalst.

37/38 o: Der Akkord *h*<sup>1</sup>/*fis*<sup>2</sup>/*h*<sup>2</sup> ist in A durch Haltebögen übergebunden; vielleicht in B vergessen? Siehe auch nächste Bemerkung.

38 o: 1. Akkord *h*<sup>1</sup>/*fis*<sup>2</sup>/*h*<sup>2</sup> in A/B nicht punktiert; in B wohl irrtümlich danach 8tel-Pause ergänzt.


### Nr. 12

*Andante* nur in B. Sämtliche Bögen der Unterstimme nur in B.

Auftakt: *sotto voce* nur in B.

8–10 u: Bogen beginnt in B erst bei drittletzter Note; gemäß T 10–12 nach vorne verlängert.

10 o: In A fehlen die Pausen.

10 u:  nur in B.

12–15: Dynamische Zeichen nur in B.

12, 13 u: In A und B die Quartole irrtümlich mit 16tel-Noten notiert. Siehe auch Bemerkung zu T 16 o.

16 o: In A die Quartole (samt Pause) irrtümlich mit 16tel-Noten geschrieben.

19: *pp* nur in B.

20: In A *sotto voce* zu 5. 8tel.

21: In A *pp* zu Taktbeginn.

### Nr. 13

Mit Ausnahme von T 1 (*p*) und 19 (*pp*!) keine dynamischen Zeichen in A. Sämtliche Bögen der Unterstimme nur in B.

1–18 o: Bogen in A in T 9, 1. 4tel, unterbrochen; Ende bei T 12, letzte Note.

5 o: 3. 4tel gemäß A wiedergegeben; in B an einem Hals.

12 o: *a*<sup>2</sup> in B irrtümlich punktiert; vgl. T 4.

19 o: Haltebogen *b*<sup>1</sup>–*b*<sup>1</sup> fehlt in B.

19: *a tempo* in A zu Taktbeginn.

20 o: Tenuto-Striche nur in B.

21 o: Halbenote *ces*<sup>1</sup> in B irrtümlich 4tel-Note. In A 3. 4tel (*ges*<sup>1</sup>) nur nach unten gehalst.

23 u: Halbenote *des*<sup>1</sup> nur in B.

30: *rit.* nur in B.

32 u: > nur in B.

### Nr. 14

Das Autograph von Nr. 14 ist verschollen. Quelle A ist hier von einem Kopisten geschrieben. Autographe Korrektur-eintragungen autorisieren diese Quelle. *Presto* nur in B. In A fehlen sämtliche dynamischen Zeichen, bis auf die *sf* in T 2, 4, 10 und 12. In A fehlen auch sämtliche Akzente, bis auf T 1 o.

5 o: Letztes 4tel in beiden Quellen als 8tel-Note mit 8tel-Pause; an alle übrigen Takte angeglichen (siehe vor allem T 13).

7 u: Haltebögen fehlen in B.

9 o: In A ist im letzten Akkord ( $ces^2/es^2/ces^3$ ) das  $ces^2$  gestrichen.

9 u: Im Akkord des 9. 8tel ( $b/es^1/f^1/as^1$ ) fehlt in B das  $es^1$ . In A im letzten Akkord ( $ces^1/es^1/ges^1$ ) kein  $es^1$ ; siehe auch Bemerkung zu T 11.

10 o: Drittleztes 8tel ( $ges^1/ges^2$ ) in beiden Quellen mit zusätzlicher 8tel-Note  $es^2$  (sic); gemäß vorausgehender Note und T 12 getilgt.

10 u: In B 4.–8. 8tel falsch rhythmisiert; gemäß T 12 und A richtig gestellt.

11 u: Letzter Akkord ( $ces^1/es^1/ges^1$ ) in A ohne  $ces^1$ ; siehe auch Bemerkung zu T 9 u.

12 o: 6. Note ( $es^2$ ) in B ohne 4tel-Hals.

12 u: Das  $es^1$  unterhalb des 2.  $sf$  in A irrtümlich mit 8tel-Fähnchen.

15, 16 o: Lesart der letzten vier 8tel problematisch; in T 15 in A:



In B notiert wie bei uns. In T 16 in beiden Quellen:



Wir gleichen T 16 an T 15, Quelle B, an.

22 o: 4. Note ( $b$ ) in B ohne 4tel-Hals.

### Nr. 15

In A und B: M. M.  $\text{♩} = 80-76$ ; gemeint ist  $\text{♩}$  (vgl. auch bei Nr. 1 und 5).

*Lento* nur in B.

12 o: In beiden Quellen (überflüssiges  $b$  vor  $ges^2$  in Klammern gesetzt).

13: *cresc.* nur in B.

13–17 u: Bogen nur in B.

17: *mp* nur in B.

17–22 o: Bogen in A nur zu T 17.

22 u:  $>$ , Tenuto-Strich und *m. g.* fehlen in B.

23–27 o, 23–24 u: Bogen nur in B.

### Nr. 16

*Misterioso* nur in B. In A fehlen alle Angaben der Dynamik, bis auf Auftakt ( $p$ ) und T 44/45  $\ll \gg$ .

Auftakt 1, 32, 40: *con sordino* nur in B; siehe auch Bemerkung zu T 38.

8, 16 o/u: Ganzepause nur in A.

24–32 o/u: Bögen nur in B; siehe auch Bemerkung zu T 29–32.

28 u: Zu letzter Note in B irrtümlich  $\text{♩}$ .

29–32 u: Staccato-Punkte nur in B.

38: *senza sordino* nur in B.

### Nr. 17

*Allegretto* nur in B. In A fehlen alle Angaben zur Dynamik und Tempoveränderung, bis auf T 1 ( $p$  und *rit.*), 12 ( $pp!$ ).

5 o: *con anima* nur in B.

5–6, 8–10 u: Bögen nur in B.

12: In A *pp* statt *ppp*.

### Nr. 18

*Allegro agitato* nur in B. Folgende 8tel-Pausen fehlen in A: T 20 o/u, 22 o, 23 o (beide Pausen), 24 o (beide Pausen), 25–28 o (1. Pause), 30 o, 32 o.

7 o: 2. Akkord setzt die vorausgehende chromatische Linie fort und lautet  $g^1/c^2/f^2/g^2$ .

8–12 o: Bögen nur in B.

11–16: In A keine Dynamik.

17:  $\ll$  in Analogie zu T 21 nach vorne verlängert; in A ab 2. Note, in B erst ab 3. Note.

18: An Stelle von  $\gg$  in A  $sf$  zu 1. Note; siehe auch Bemerkung zu T 22.

19 u:  $\ll$  fehlt in A.

22: An Stelle von  $f$  in A  $sf$ ; siehe auch Bemerkung zu T 18.

22/23, 23/24:  $\ll \gg$  nur in B.

26/27, 27/28 o: Bogen in beiden Quellen nur bis zur 1. Note T 27 bzw. 28; in Analogie zu den Vortakten verlängert.

29 o: In B irrtümlich  $>$  statt 8tel-Pause.

30–34 o: Bögen nur in B.

37–40: Akzente nur in B; siehe auch nächste Bemerkung.

41 u: 1. Akzent nur in B.

41–48: Keine Dynamik in A.

45, 46 u: Akzente sowie Tenuto-Strich fehlen in A.

47 o: 2. Akkord in A versehentlich  $B/\text{♯}e/c^1$ .

47 u:  $\gg$  nur in B (man beachte die differenzierte Artikulation gegenüber der Parallele T 42/43).

50: *cresc.* nur in B.

\* ) Falsche Notenwerte gemäß Autograph. \* ) Incorrect note-values as given in the autograph. \* ) Fausses valeurs de notes conformément à l'autographe.

**Nr. 19**

- 1–6: A weicht in zahlreichen Details von B ab (siehe Notenbeispiel S. 39 und Bemerkung zu T 25–30).  
 3, 4: *cresc.* in B jeweils bis Taktbeginn (verrutscht?); in A (siehe auch Notenbeispiel) musikalischere Platzierung.  
 9 o: Im ersten Akkord fehlt in B zu *ces* das *b*-Vorzeichen.  
 13 o: Zu *dis*<sup>2</sup> fehlt in B  $\sharp$ .  
 25–30: A weicht (wie in T 1–6, siehe oben) in zahlreichen Details ab (siehe Notenbeispiel S. 39).  
 37 u: Vorletzte Note in *Af* statt *d*.

**Nr. 20**

- Auftakt 1 u: In A und B nach 4tel-Pause irrtümlich auch 8tel-Pause (Kl o ist triolisch!).  
 5 u:  $\sharp$  fehlt in A.  
 8 u: 6. 8tel, wie 7. 8tel, also Akkord  $c^1/b^1/c^2$  in A.  
 12: *f* nur in B.  
 13, 14 o: 1. 4tel  $c^1/es^1$  in A jeweils einen 8tel-Wert später, also unter 1. Oberstimmen-Note geschrieben.  
 14–19: Dynamik nur in B.  
 17 o: Bogen  $e^1-f^1$  nur in B.  
 19 u: Tenuto-Striche und *rit.* nur in B.  
 20 u, 21 o/u: Zu  $es^1$  in A jeweils mit Bleistift  $\sharp$  geschrieben.  
 20/21 u/o: Der Stimmführungsstrich von  $d^1$  zu  $es^1$  in B irrtümlich von  $d^1$  zu  $c^2$  gesetzt; wir folgen A.

**Nr. 21**

- Andante* nur in B. In A keine Bezeichnung der Dynamik und der Tempowechsel. In A fehlen folgende Pausen: T 2 o (erste 4tel-Pause), 5 o, 6 o, 17 o, 18 o (2./3. 4tel-Pause).  
 9 u: Bassschlüssel fehlt in A. Die letzten vier Noten lauten in A:  $d^1-d^2-g^1-d^1$  (siehe auch die Lesartenabweichungen in T 11, 21–23).  
 10 u: In B zu 4. Note kein  $\sharp$  (also  $es^1$  statt  $e^1$ ). In T 11 zu  $es^1$  in B kein *b*. Denkbar wäre also auch, dass Skrjabin die ursprüngliche Lesart mit B korrigierte.  
 11 u: In A lauten die letzten vier Noten:  $b-b^1-es^1-b$ .  
 21 u: In A lauten die letzten vier Noten:  $f^1-f^2-b^1-f^1$ .

- 22, 23 u: In A lauten die letzten vier Noten:  $es^1-es^2-g^1-es^1$ .  
 25 o: *dolciss.* nur in B.  
 26 u: In A fehlt der Bassschlüssel und  $\sharp$ .

**Nr. 22**

- Lento* nur in B. Sämtliche Legatobögen nur in B. In A fehlen alle Angaben zur Dynamik, bis auf T 1 und 21.  
 1: *rubato* nur in B.  
 2–3 u: Tenuto-Striche nur in B.  
 21: *rubato*, *accel.* und die Staccato-Punkte zu den ersten drei Noten, Kl o, nur in B.  
 22: *rit.* nur in B.

**Nr. 23**

- In A fehlt jegliche Dynamik.  
 1, 5 u: 16tel-Note *c* in A jeweils bereits unter erste Triolen-Note ( $d^2$ ) notiert.  
 2, 6, 14, 22 u:  $\sharp$  fehlt in A.  
 11, 19 o:  $\blacklozenge$  nur in B.  
 16 u: Bassschlüssel fehlt in A, stattdessen vor T 18.  
 20 u: 3. Note in B irrtümlich *B* (vgl. T 12).

**Nr. 24**

- In A fehlen sämtliche Bögen; Dynamik nur in T 1 und 27.  
 6 o: 1. Akkord mit  $a^1$  (vgl. aber Kl u und T 4, 12 etc.).  
 8 o/u, 12 u, 16 o/u: Akzente nur in B.  
 32 u: Bei 1. Oktave fehlt in B  $a^2$ .  
 36 o: Zu 1. Akkord fehlt in B Arpeggioschlange.

Moskau, Frühjahr 1996  
 Valentina Rubcova

**Comments**

*A* = autograph manuscript; *B* = first edition (Belaieff); *pf* = pianoforte; *u* = upper staff; *l* = lower staff; *M* = measure(s)

Our edition is based on the autograph manuscript (engraver's copy) located in the Gosudarstvennaja publičnaja biblioteka im. M. E. Saltykova-Ščedrina, St. Petersburg (*fond 700*, no. 4), and on the first edition published by Belaieff in Leipzig in 1897 (plate no. 1383 and four separate fascicles numbered 1384 to 1387), which is preserved in the Gosudarstvennyj central'nyj muzej muzykal'noj kul'tury im. Glinki, Moscow (no. 4048/13064). The first edition (source B) is the more important of the two sources as Scriabin is known to have altered the text during the proof-reading processes. Source A frequently lacks dots or has obviously incorrect note-values later corrected in B (we have refrained from listing these patent errors in the comments below). However, the holograph (source A) occasionally surpasses source B in accuracy, and not every departure in B from source A was necessarily made or sanctioned by the composer (see *Preface*). In cases of doubt we have therefore given precedence to source A.

**No. 1**

*Vivace* appears in B only. A at first read *Ondeggiante*, *carezzando*, from which *Ondeggiante* was later deleted. The time signature is mistakenly given as  $\frac{2}{4}$  in A. The incorrect metronome mark appearing in both sources,  $\text{♩} = 63-76$ , refers in each instance to the prevailing "beat", i. e. to  $\text{♩}$  instead of  $\text{♩}$  according to the text of source B, and has been corrected accordingly. In this connection we have also added triplet digits for the sake of clarity, enclosing them in parentheses. Upbeat: *p* in B only.  
 3, 4 l: A has  $f^1$  instead of  $c^1$  for note 2.  
 19 u: A and B mistakenly give  $c^2$  for note 3; cf. M 1 ff. and 20 ff.

20, 24 l: A omits slurs over triplets. Second slur in M 24 extends to final note; we have shortened it to suit the context.

25 u:  $\text{♩}$  lacking in both sources. A has a bar line after the second chord in M 25 and an additional bar with a half-note rest; see comment above on the  $\frac{2}{4}$  time signature.

### No. 2

*Allegretto* appears in B only. A lacks the following phrase marks: M 1–3 l, 5–7 l, 17–24 l, 29–32 u, 49–56 l, 65–67 l, 67–68 u.

5–6 l, 41–42 l, 49–50 l: Ties in B only.

29, 44: *mf* in B only.

35–36 l:  $\langle \rangle$  in A only; probably overlooked in B.

39–40, 46:  $\rangle$  in B only.

41, 45:  $\langle$  in B only.

42:  $\rangle \langle$  in B only.

49: *p* in B only.

55: A lacks octave  $A_1$  on first quarter-note.

### No. 3

A lacks the following phrase marks:

M 12–15 l, 19–36 l, 39–41 l, 41 u.

There are slurs beginning and ending on the first note of M 25 u (as in M 5).

16:  $\rangle$  in B only.

21 u: A has  $c^1$  instead of  $d^1$  for second note (cf. M 1, 5, 17, 37, 41).

22 l: A has eighth-notes  $f^{\flat 1}-d^1-g-d$  and quarter-note  $G$  instead of whole-bar rest.

26, 36 l: Rests in B only.

31 u: A has  $bb^1$  for fourth note; changed to  $a^{\sharp 1}$  in B with  $\sharp$  inadvertently omitted.

31 l: A has  $f^{\flat 1}$  for third note.

32 u: *accel.* at 3rd beat deleted in A; erroneously adopted in B. See also metronome markings, which most probably refer to the beginning tempo and *accel.* in M 31 and 38.

35 l: A has  $eb^1$  for third note.

35–36:  $\langle \rangle$  in B only.

### No. 4

*Lento* appears in B only. Apart from *p* in M 1 there are no dynamic markings in A.

1, 3, 9, 11, 16, 20, 21: No tenuto marks in A.

2/3, 4/5, 10/11, 12/13 u: No portato marks in A.

4/5 l: Tie from  $c^{\sharp 1}-c^{\sharp 1}$  lacking in A.

13, 14 u: Slur lacking.

13 l, 14 l, 17 u/l, 18 u, 19 u/l: Quarter-note rests lacking in A.

### No. 5

A and B: M. M.  $\text{♩} = 40$ . As in no. 1, this mark can only be relative to the underlying beat, i. e. M. M.  $\text{♩} = 40$ . *Andante cantabile* appears in B only. Apart from *p* on the upbeat and the first  $\langle \rangle$  there are no dynamic markings in A. At the aforementioned  $\langle \rangle$  the *cresc.* hairpin occupies the entire upbeat and the *decresc.* hairpin is on half-notes 1 and 2 of M 1, but without appearing on the upbeat. There are no phrase marks in A except for those on upbeat M 1 u/l and M 1/2 u.

Upbeat 1, M 9: *rubato* in B only.

1, 4, 5 u: A corrects each of these bars to read beat 4.



These corrections reveal that Scriabin originally wished to set the sixteenth-notes too as chords. This plan was completely abandoned in B.

8 u: *con anima* in B only.

8, 9 l: A has  $d^1$  for the two  $c^1$ 's in M 8 and for the  $c^1$  on the first note of M 9.

9: *rit.* in B only.

11 l: Tie lacking in A.

13 u: A writes first chord (including arpeggiated grace notes) as  $d^1/a^1/d^2/f^{\sharp 2}/c^{\sharp 3}$ .

13 l: Tenuto mark and accent lacking in A.

### No. 6

B gives M. M. = 168–172 by mistake.

*Allegro* appears in B only. A lacks dynamic markings in M 1, 2, 5, 7–10, 13, 16, 21.

3, 4, 9–12 u and 8–12, 16 l: Accents lacking in A.

20: A starts  $\rangle$  on final note of M 19 and ends it on second eighth-note of M 20.

21 l, 22 u: A lacks  $\text{♩}$  in front of octaves  $C/c$  and  $c/c^1$ , respectively.

27 l: A gives final octave as  $G/g$ .

34 u: Tie lacking.

38 u: Neither source gives separate stem to quarter-note  $f^{\sharp 1}$  on beat 2; added to conform with preceding measure.

48 u: Tie from  $b-b$  omitted in B.

### No. 7

*Allegro assai* appears in B only. The tempo mark M. M. = 152 in A appears without a relative note value; probably  $\text{♩}$  is intended, as in B. A also lacks the time signature  $\text{♩}$ .

5 u: A mistakenly gives  $c^2$  as  $\text{♩}$  instead of  $\text{♩}$ .

7: *p* in B only.

10 u/l: Accents in B only.

11, 15: *cresc.* in B only.

13, 14 l:  $\langle \rangle$  in B only.

16 l: A gives second chord as  $B/g^{\sharp}/d^1$ ; B has  $d/g^{\sharp}/d^1$ , perhaps by mistake.

16: A postpones *ff* to beginning of M 17; B moves it forward, as seems logical (cf. M 1 ff.), but repeats *ff* in M 17.

22 l: *B* on beat 1 lacking in B, slightly smudged in A (not a correction!).

### No. 8

*Allegro agitato* appears in B only.

2 l: B mistakenly gives the final note as  $f^{\sharp}$ .

13–16 l, 21 u, 24 l, 29–30 u: Slurs lacking in A.

30 u: Tie lacking in A.

36: *cresc.* in B only.

39: *mf* in B only.

42: *dim.* in B only.

44/45 u: A does not tie the  $g^1$  over the bar line to M 45, instead placing a  $\frown$  on the bar line between the upper and lower staves (see also comment on M 47/48).

47/48 l: A does not tie the  $f$  over the bar line (see comment on M 44/45).

55: *smorz.* in B only.

### No. 9

*Andantino* appears in B only. A lacks dynamic markings altogether as well as any indication of tempo changes.

1 l: Tenuto marks in B only.

6 u:  $>$  in B only.

21: A erroneously places an extra downward stem without flag on the final eighth-note; cf. M 17, 23.

24 u:  $\frown$  in B only.

30/31 l: No tie from final note to note 1.

35: Arpeggio in B only.

### No. 10

*Andante* appears in B only. A lacks dynamic markings in M 3–8 and 19.

5 l: A erroneously writes the two eighth-notes  $F\sharp/a$  on beat 1 as quarter-notes.

8 u: *rit.* and  $\frown$  in B only.

9 u: *con anima* in B only.

10 u: *poco rit.* in B only.

11 l: A erroneously gives *E/e* on first eighth-note as *e* without octave doubling; cf. M 9.

16 u: A has a dotted quarter-note *a* beneath the eighth-note rest (possibly deleted in B because not genuinely parallel to M 14).

19 l:  $\text{♩}$  in B only.

### No. 11

*Allegro assai* appears in B only.

1: *p* in B only.

5–11: Dynamics in B only (A has  $\llcorner$  in M 9).

8 l: Portato in B only.

13–16 l: Portato in B only from second half of M 13.

16 l: B has 32nd-note  $f\sharp$  and  $\text{♩}$  instead of final sixteenth-note  $f\sharp$ .

17: A has *p* instead of *pp*.

19 u: A has two equal sixteenth-notes instead of dotting the final eighth-value.

21 u: A ends the slur from M 19 at the beginning of this bar and resumes it from the first note (B lacks tie from M 21/22 following change of system).

23, 25: A has *rit.* in second half of M 23 and M. M.  $\text{♩} = 100$  in M 25; this decelerando is abandoned in B.

24 l: B mistakenly has *e* instead of *g* for note 4.

27 u, 31 u, 33 u: In each of these measures A has two tied  $\text{♩}$  instead of  $\text{♩}$  (same applies to B, T 33 u).

35 u: A and B have both chords with a single stem; upper part stemmed separately to conform with context.

37/38 u: A ties the chord  $b^1/f\sharp^2/b^2$  over the bar line; perhaps overlooked in B. See also next comment.

38 u: Neither A nor B dots the first chord  $b^1/f\sharp^2/b^2$ ; B appends an eighth-note rest, probably by mistake.

### No. 12

*Andante* appears in B only, as do all the slurs in the lower part.

Upbeat: *sotto voce* in B only.

8–10 l: B postpones slur to antepenultimate note; we start it earlier for consistency with M 10–12.

10 u: Rests lacking in A.

10 l:  $\llcorner$  in B only.

12–15: Dynamic markings in B only.

12, 13 l: Both A and B notate the quadruplets incorrectly as sixteenth-notes. See also comment on M 16 u.

16 u: A writes the quadruplets (including rest) incorrectly as sixteenth-notes.

19: *pp* in B only.

20: A has *sotto voce* on fifth eighth-note.

21: A has *pp* at beginning of bar.

### No. 13

Except for M 1 (*p*) and 19 (*pp*) there are no dynamic markings in A. All slurs in the lower part appear in B only.

1–18 u: A breaks the slur on the first beat of M 9 and ends it on the final note of M 12.

5 u: Third beat given as in A; single-stem in B.

12 u:  $a^2$  incorrectly dotted in B; cf. M 4.

19 u: Tie from  $bb^1$ – $bb^1$  lacking in B.

19: A has *a tempo* at beginning of measure.

20 u: Tenuto marks in B only.

21 u: B gives half-note  $cb^1$  as quarter-note by mistake. A only has downward stem on third beat ( $gb^1$ ).

23 l: Half-note  $db^1$  in B only.

30: *rit.* in B only.

32 l:  $>$  in B only.

### No. 14

The holograph of no. 14 is lost. In this instance source A is the work of a copyist and is sanctioned by autograph cor-

rections. *Presto* appears in B only. There are no dynamic markings in A apart from the *sf* in M 2, 4, 10 and 12, nor any accents except for that in M 1 u.

5 u: Both sources give the final quarter-note as an eighth-note with an eighth-note rest; changed for consistency with all the other measures (see especially M 13).

7 l: Ties lacking in B.

9 u: A deletes the  $cb^2$  in the final chord ( $cb^2/eb^2/cb^3$ ).

9 l: B omits the  $eb^1$  in the chord on the 9<sup>th</sup> eighth-note ( $bb/eb^1/f^1/ab^1$ ). A lacks the  $eb^1$  in the final chord ( $cb^1/eb^1/gb^1$ ); see also comment on M 11.

10 u: Both sources have an additional eighth-note  $eb^2$  (sic) in the antepenultimate eighth-note ( $gb^1/gb^2$ ); deleted in view of preceding note and M 12.

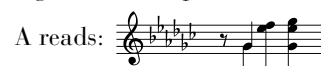
10 l: Rhythm of eighth-notes 4 to 8 incorrect in B; corrected on the basis of M 12 and A.

11 l: A lacks  $cb^1$  in final chord ( $cb^1/eb^1/gb^1$ ); see also comment on M 9 l.

12 u: B omits quarter-note stem on note 6 ( $eb^2$ ).

12 l: A erroneously has an eighth-note flag on the  $eb^1$  beneath the second *sf*.

15, 16 u: The reading of the final four eighth-notes is problematic. M 15 of



B gives the reading we have adopted here. Both sources give M 16 as:



We have adapted M 16 to conform with M 15 in source B.

22 u: B omits quarter-note stem on note 4 ( $bb$ ).

### No. 15

A and B have M. M.  $\text{♩} = 80$ –76, but  $\text{♩}$  actually intended (see also nos. 1 and 5).

*Lento* appears in B only.

12 u: Both sources place an extraneous  $b$  in brackets in front of  $gb^2$ .

13: *cresc.* in B only.

13–17 l: Slur in B only.

17: *mp* in B only.

17–22 u: A places slur on M 17 only.

22 l: >, tenuto mark and *m. g.* lacking in B.

23–27 u, 23–24 l: Slur in B only.

#### No. 16

*Misterioso* appears in B only. There are no dynamic markings in A apart from those on the upbeat (*p*) and in M 44/45  $\ll \gg$ .

Upbeat 1, 32, 40: *con sordino* in B only; see also comment on M 38.

8, 16 u/l: Whole-note rests in A only.

24–32 u/l: Slurs in B only; see also comment on M 29–32.

28 l: B mistakenly places  $\natural$  on final note.

29–32 l: Staccato dots in B only.

38: *senza sordino* in B only.

#### No. 17

*Allegretto* appears in B only. There are no dynamic markings or tempo changes in A apart from those in M 1 (*p* and *rit.*) and 12 (*pp!*).

5 u: *con anima* in B only.

5–6, 8–10 l: Slurs in B only.

12: A has *pp* instead of *ppp*.

#### No. 18

*Allegro agitato* appears in B only. A lacks the following eighth-note rests: M 20 u/l, 22 u, 23 u (both rests), 24 u (both rests), 25–28 u (first rest), 30 u, 32 u.

7 u: The second chord maintains the preceding chromatic line and reads  $g^1/c^2/f^2/g^2$ .

8–12 u: Slurs in B only.

11–16: No dynamic markings in A.

17:  $\ll$  started earlier for consistency with M 21; starts on note 2 in A but not until note 3 in B.

18: A has *sf* on note 1 instead of  $\gg$ ; see also comment on M 22.

19 l:  $\ll$  lacking in A.

22: A has *sf* instead of *f*; see also comment on M 18.

22/23, 23/24:  $\ll \gg$  in B only.

26/27, 27/28 u: Both sources end slurs at note 1 of M 27 and 28, respectively; lengthened for consistency with the preceding bars.

29 u: B mistakenly has > instead of eighth-note rest.

30–34 u: Slurs in B only.

37–40: Accents in B only; see also next comment.

41 l: First accent in B only.

41–48: No dynamics in A.

45, 46 l: Accents and tenuto marks lacking in A.

47 u: A inadvertently writes second chord as  $Bb/e\flat/c^1$ .

47 l:  $\gg$  in B only (note differences in articulation compared to parallel passage in M 42/43).

50: *cresc.* in B only.

#### No. 19

1–6: A differs from B in numerous details (see also comment on M 25–30). See also musical examples on p. 39.

3, 4: B places *cresc.* at beginning of each bar (slip of the pen?); placement in A more musical (see also musical examples on p. 39).

9 u: B omits  $b$  on  $cb$  in first chord.

13 u: B omits  $\sharp$  on  $d\sharp^2$ .

25–30: A differs in numerous details, as in M 1–6 (see above). See also musical examples on p. 39.

37 l: A has *f* instead of *d* for penultimate note.

#### No. 20

Upbeat 1 l: Both A and B erroneously have an eighth-note rest following the quarter-note rest (pf u is a triplet!).

5 l:  $\natural$  lacking in A.

8 l: A writes sixth eighth-note in same way as seventh, i. e. as chord  $c^1/bb^1/c^2$ .

12: *f* in B only.

13, 14 u: In each bar A postpones  $c^1/eb^1$  on beat 1 by one eighth-note, writing it beneath the first note of the upper part.

14–19: Dynamics in B only.

17 u: Slur on  $e^1-f^1$  in B only.

19 l: Tenuto marks and *rit.* in B only.

20 l, 21 u/l: A has pencilled  $\natural$  on  $eb^1$  in both bars.

20/21 u/l: B mistakenly draws the voice-leading line from  $d^1$  to  $eb^2$  instead of  $d^1$  to  $c^2$ . We adopt reading in A.

#### No. 21

*Andante* appears in B only. There are no dynamic markings or tempo changes in A. A also lacks the following rests:

M 2 u (first quarter-note rest), 5 u, 6 u,

17 u, 18 u (second and third quarter-note rests).

9 l: Bass clef lacking in A. The final four notes read as follows in A:  $d^1-d^2-g^1-d^1$  (see also variant readings in M 11, 21–23).

10 l: B omits  $\natural$  on note 4 (i. e.  $eb^1$  instead of  $e^1$ ) and lacks  $b$  on  $eb^1$  in M 11. It is thus conceivable that Scriabin intended B to correct the original reading.

11 l: A gives the final four notes as follows:  $bb-bb^1-eb^1-bb$ .

21 l: A gives the final four notes as follows:  $f^1-f^2-bb^1-f^1$ .

22, 23 l: A gives the final four notes as follows:  $eb^1-eb^2-g^1-eb^1$ .

25 u: *dolciss.* in B only.

26 l: A lacks the bass clef and  $\frac{3}{4}$ .

#### No. 22

*Lento* appears in B only, as do all the legato slurs. There are no dynamic markings in A apart from those in M 1 and 21. 1: *rubato* in B only.

2–3 l: Tenuto marks in B only.

21: *rubato*, *accel.* and staccato dots on first three notes of pf u appear in B only.

22: *rit.* in B only.

#### No. 23

There are no dynamic markings whatsoever in A.

1, 5 l: In both measures A places the sixteenth-note *c* beneath the first note of the triplet ( $d^2$ ).

2, 6, 14, 22 l:  $\natural$  lacking in A.

11, 19 u:  $\blacklozenge$  in B only.

16 l: Bass clef lacking in A; placed in front of M 18 instead.

20 l: B mistakenly writes third note as  $Bb$  (cf. M 12).

#### No. 24

A has no slurs whatsoever and dynamic markings in M 1 and 27 only.

6 u: First chord has  $a^1$  (but see pf 1 and M 4, 12 etc.).

8 u/l, 12 l, 16 u/l: Accents in B only.

32 l: B omits  $a^2$  in first octave.

36 u: B omits wavy arpeggio line on first chord.

Moscow, spring 1996

Valentina Rubcova

## Remarques

*A = autographe; B = première édition (Belaieff); p = piano; sup = portée supérieure; inf = portée inférieure; M = mesure(s)*

Nous avons utilisé pour la présente édition les sources suivantes: autographe (modèle de gravure) – Gosudarstvennaja publičnaja biblioteka im. M. E. Saltykova-Ščedrina, Saint-Pétersbourg, fonds 700, N° 4 – ainsi que première édition, parue en 1897 chez Belaieff, à Leipzig (cotage 1383; 4 cahiers, 1384–1387) – Gosudarstvennyj central'nyj muzej muzykal'noj kul'tury im. M. I. Glinki, Moscou, N° 4048/13064. La première édition (source B) représente la source principale dans la mesure où il est avéré que Scriabine a modifié son texte musical en cours de correction des épreuves. En effet, le compositeur a fréquemment omis dans A de spécifier les notes pointées, de même que l'on y rencontre souvent des valeurs de note manifestement fausses; toutes les corrections nécessaires ont été apportées dans B (nous ne donnons pas ci-après de relevé de ces fautes manifestes). Il faut noter toutefois que l'autographe (source A) est parfois plus précis que B et que les variantes que présente B par rapport à A ne proviennent pas toutes nécessairement de Scriabine ou n'ont pas toutes forcément reçu son aval (cf. *Préface*). Pour cette raison, la présente édition privilégie la source A en cas de doute.

### N° 1

*Vivace* seulement dans B. A comporte initialement *Ondeggiante, carezzando, Ondeggiante* ayant été rayé après coup. A indique par erreur  $\frac{2}{4}$  comme mesure; l'indication métronomique erronée M. M.  $\text{♩} = 63-76$  donnée par les deux sources se réfère à l'unité de temps, donc à la  $\text{♩}$  et non à la  $\text{♩}$  conformément à la mesure indiquée par B; nous avons rectifié en conséquence. Dans ce même contexte, les chiffres entre parenthèses des triolets et quintolets ont été rajoutés pour des raisons de clarté.

Anacrouse: *p* seulement dans B.

3, 4 inf: Dans A, *fa*<sup>1</sup> au lieu de *do*<sup>1</sup> comme 2<sup>ème</sup> note.

19 sup: *do*<sup>2</sup> par erreur dans A et B comme 3<sup>ème</sup> note; cf. M 1 ss., 20 ss.

20, 24 inf: Triolets sans liaison dans A. 2<sup>ème</sup> liaison de M 24 jusqu'à la dernière note; elle est raccourcie ici conformément au contexte.

25 sup:  $\text{♩}$  absente des deux sources.

Dans A, barre de mesure après le 2<sup>ème</sup> accord de M 25 et nouvelle mesure comportant une demi-pause; cf. remarque ci-dessus relative au chiffrage à  $\frac{2}{4}$  de la mesure.

### N° 2

*Allegretto* seulement dans B. A omet les liaisons de phrasé suivantes: M 1–3 inf, 5–7 inf, 17–24 inf, 29–32 sup, 49–56 inf, 65–67 inf, 67–68 sup.

5–6 inf, 41–42 inf, 49–50 inf: liaison de tenue seulement dans B.

29, 44: *mf* seulement dans B.

35–36 inf:  $\langle \rangle$  seulement dans A; oublié probablement dans B.

39–40, 46:  $\rangle$  seulement dans B.

41, 45:  $\langle$  seulement dans B.

42:  $\rangle \langle$  seulement dans B.

49: *p* seulement dans B.

55: Dans A, 1<sup>ère</sup> noire sans l'octave *La*<sub>1</sub>.

### N° 3

A omet les liaisons de phrasé suivantes: M 12–15 inf, 19–36 inf, 39–41 inf, 41 sup. A M 25 sup, fin de liaison et début d'une nouvelle sur 1<sup>ère</sup> note (comme p. ex. à M 5).

16:  $\rangle$  seulement dans B.

21 sup: Dans A, *do*<sup>1</sup> au lieu de *ré*<sup>1</sup> comme 2<sup>ème</sup> note (cf. M 1, 5, 17, 37, 41).

22 inf: Dans A, au lieu d'une pause sur toute la mesure, *fa*<sup>♯1</sup>–*ré*<sup>1</sup>–*sol*–*ré* croches, *Sol* noire.

26, 36 inf: Pausés seulement dans B.

31 sup: 4<sup>ème</sup> note de A notée *si*<sup>♭1</sup>; elle est modifiée dans B en *la*<sup>♯1</sup>, mais omission du  $\sharp$  par erreur.

31 inf: Dans A, *fa*<sup>♯1</sup> comme 3<sup>ème</sup> note.

32 sup: Dans A, *accel.* rayé sur la 3<sup>ème</sup> croche; il est maintenu par erreur dans B. Cf. aussi indications métro-

nomiques se rapportant probablement au tempo du début et à l'*accel.* de M 31 et 38.

35 inf: Dans A, *mi*<sup>♭1</sup> comme 3<sup>ème</sup> note.

35–36:  $\langle \rangle$  seulement dans B.

### N° 4

*Lento* seulement dans B. Aucune indication dynamique dans A mis à part *p* de M 1.

1, 3, 9, 11, 16, 20, 21: Pas de tirets de tenuto dans A.

2/3, 4/5, 10/11, 12/13 sup: Pas de signe de portato dans A.

4/5 inf: Liaison de tenue *do*<sup>♯1</sup>–*do*<sup>♯1</sup> absente de A.

13, 14 sup: Liaison absente.

13 inf, 14 inf, 17 sup/inf, 18 sup,

19 sup/inf: Soupirs absents de A.

### N° 5

Dans A et B: M. M.  $\text{♩} = 40$ ; comme pour le N° 1, l'indication ne peut se référer qu'à l'unité de temps, donc M. M.  $\text{♩} = 40$ . *Andante cantabile* seulement dans B. Aucune indication dynamique dans A mis à part *p* de l'anacrouse et premier  $\langle \rangle$ ; en ce qui concerne ce  $\langle \rangle$ , le *cresc.* occupe toute l'anacrouse et le *delesc.* est placé sur les 1<sup>ère</sup>/2<sup>ème</sup> blanches je M 1, mais il débute après l'anacrouse. A omet toutes les liaisons de phrasé, sauf pour anacrouse M 1 sup/inf et M 1/2 sup.

Anacrouse 1, M 9: *rubato* seulement dans B.

1, 4, 5 sup: Dans A, temps 4 régulièrement corrigé.



Ces corrections montrent que Scriabine voulait initialement écrire aussi la double croche sous forme d'accord. Cette intention est ensuite complètement abandonnée dans B.

8 sup: *con anima* seulement dans B.

8, 9 inf: A note à chaque fois *ré*<sup>1</sup> pour les deux *do*<sup>1</sup> de M 8 et la 1<sup>ère</sup> note *do*<sup>1</sup> de M 9.

9: *rit.* seulement dans B.

11 inf: Liaison de tenue absente de A.



13 sup: 1<sup>er</sup> accord (y compris appoggiatures arpégées) noté dans A *ré<sup>1</sup>/la<sup>1</sup>/ré<sup>2</sup>/fa<sup>2</sup>/do<sup>3</sup>*.

13 inf: Tiret de tenuto et accent absents de A.

#### N° 6

B indique par erreur M. M. = 168–172. *Allegro* seulement dans B. Indications dynamiques absentes de A à M 1, 2, 5, 7–10, 13, 16, 21.

3, 4, 9–12 sup et 8–12, 16 inf: Accent absent de A.

20: A fait débiter le  $\gg$  dès la dernière note de M 19 et le termine à la 2<sup>ème</sup> croche de M 20.

21 inf, 22 sup: A omet le  $\natural$  devant l'octave *Do/do* et *do/do*<sup>1</sup>.

27 inf: La dernière octave est notée *Soll/sol* dans A.

34 sup: Liaison de durée absente.

38 sup: Au 2<sup>ème</sup> temps, *fa*<sup>1</sup> noire noté dans les deux sources sans queue séparée; rectification conformément aux mesures précédentes.

48 sup: Liaison de tenue *si–si* absente de B.

#### N° 7

*Allegro assai* seulement dans B. Indication métronomique M. M. = 152 de A sans valeur de référence; il s'agit probablement d'une  $\text{♩}$ , comme indiqué dans B. De plus, A omet le chiffre de la mesure  $\text{♩}$ .

5 sup: A note par erreur le *do*<sup>2</sup> sous forme de  $\text{♩}$  et non de  $\text{♩}$

7: *p* seulement dans B.

10 sup/inf: Accents seulement dans B.

11, 15: *cresc.* seulement dans B.

13, 14 inf:  $\ll \gg$  seulement dans B.

16 inf: 2<sup>ème</sup> accord noté *Si/sol<sup>1</sup>/ré<sup>1</sup>* dans A. B comporte, éventuellement par erreur, *ré/sol<sup>1</sup>/ré<sup>1</sup>*.

16: Dans A, *ff* noté juste au début de M 17; B le place à juste titre plus tôt (cf. M 1 et ss.), mais répète *ff* à M 17.

22 inf: Dans B, il manque le *Si* au 1<sup>er</sup> temps; ce *Si* est légèrement effacé dans A (ce n'est pas une correction!).

#### N° 8

*Allegro agitato* seulement dans B.

2 inf: B comporte par erreur *fa*<sup>1</sup> comme dernière note.

13–16 inf, 21 sup, 24 inf, 29–30 sup:

Pas de liaison dans A.

30 sup: Liaison de tenue absente de A.

36: *cresc.* seulement dans B.

39: *mf* seulement dans B.

42: *dim.* seulement dans B.

44/45 sup: Dans A, pas de liaison entre le *sol*<sup>1</sup> et M 45; par contre  $\curvearrowright$  suspendant le mouvement entre portées supérieure et inférieure (cf. aussi remarque relative à M 47/48).

47/48 inf: Dans A, non inclusion du *fa* sous la liaison (cf. remarque relative à M 44/45).

55: *smorz.* seulement dans B.

#### N° 9

*Andantino* seulement dans B. A ne comporte aucune indication dynamique ni terme d'altération du mouvement.

1 inf: Tirets de tenuto seulement dans B.

6 sup:  $>$  seulement dans B.

21: Dans A, par erreur, dernière croche munie d'une hampe supplémentaire, sans crochets, dirigée vers le bas; cf. M 17, 23.

24 sup:  $\curvearrowright$  seulement dans B.

30/31 inf: La liaison entre dernière note et 1<sup>ère</sup> note de la mesure suivante est absente.

35: Arpège seulement dans B.

#### N° 10

*Andante* seulement dans B. Aucune indication dynamique dans A pour M 3–8, 19.

5 inf: A note par erreur sous forme de noires les deux croches *Fa*<sup>1</sup>/*la* du 1<sup>er</sup> temps.

8 sup: *rit.* et  $\curvearrowright$  seulement dans B.

9 sup: *con anima* seulement dans B.

10 sup: *poco rit.* seulement dans B.

11 inf: 1<sup>ère</sup> croche *Mi/mi* notée par erreur dans A sans l'octave *mi*; cf. M 9.

16 sup: Dans A, noire pointée au-dessous du demi-soupir. (B la supprime éventuellement parce qu'elle n'offre pas de véritable parallèle avec M 14).

19 inf:  $\text{♩}$  seulement dans B.

#### N° 11

*Allegro assai* seulement dans B.

1: *p* seulement dans B.

5–11: Indications dynamiques seulement dans B ( $\ll$  de M 9 noté dans A).

8 inf: Portato seulement dans B.

13–16 inf: A partir de M 13, 2<sup>ème</sup> moitié de la mesure, portato seulement dans B.

16 inf: Dans B, *fa*<sup>1</sup> triple croche et  $\text{♩}$  au lieu du dernier *fa*<sup>1</sup> double croche.

17: Dans A, *p* au lieu de *pp*.

19 sup: Dans A deux doubles croches à la place des notes inégales du dernier temps.

21 sup: La liaison de M 19 se termine au début de la mesure dans A et reprend à la 1<sup>ère</sup> note (dans B, absence de la liaison de tenue M 21/22 après changement d'accolade).

23, 25: A comporte un *rit.* à M 23, sur la 2<sup>ème</sup> moitié de la mesure, et M. M.  $\text{♩} = 100$  à M 25; ce ralentissement du mouvement est supprimé par B.

24 inf: B note par erreur *mi* au lieu de *sol* comme 4<sup>ème</sup> note.

27 sup, 31 sup, 33 sup: Dans A, deux  $\text{♩}$  liées au lieu d'une  $\text{♩}$ . (de même dans B pour M 33 sup).

35 sup: Dans A et B, les deux accords sont notés sur une même hampe; la voix supérieure est notée sur hampe séparée conformément au contexte.

37/38 sup: L'accord *si<sup>1</sup>/fa<sup>2</sup>/si<sup>2</sup>* est lié par des liaisons de tenue dans A; oubli éventuel de B? Cf. aussi remarque suivante.

38 sup: Dans A/B, 1<sup>er</sup> accord *si<sup>1</sup>/fa<sup>2</sup>/si<sup>2</sup>* non pointé; B rajoute probablement par erreur un demi-soupir.

#### N° 12

*Andante* seulement dans B. Toutes les liaisons de la voix inférieure seulement dans B.

Anacrouse: *sotto voce* seulement dans B.

8–10 inf: B note seulement la liaison à partir de la 3<sup>ème</sup> note avant la fin; prolongation conformément à M 10–12.

10 sup: Silences absents de A.

10 inf:  $\ll$  seulement dans B.

12–15: Signes dynamiques seulement dans B.

12, 13 inf: A et B notent par erreur le quartolet sous forme de doubles croches. Cf. aussi remarque relative à M 16 sup.

16 sup: A note par erreur le quartolet (y compris le silence) sous forme de doubles croches.

- 19: *pp* seulement dans B.  
 20: A note *sotto voce* à la 5<sup>ème</sup> croche.  
 21: Dans A, *pp* au début de la mesure.



### N° 13

- Excepté pour M 1 (*p*) et 19 (*pp*!), aucune indication dynamique dans A.  
 Toutes les liaisons de la voix inférieure se trouvent seulement dans B.  
 1–18 sup: Dans A, la liaison de M 9, 1<sup>er</sup> temps, est interrompue et se termine à la dernière note de M 12.  
 5 sup: 3<sup>ème</sup> temps selon A; B note sur une même hampe.  
 12 sup: Dans B, le *la*<sup>2</sup> est pointé par erreur; cf. M 4.  
 19 sup: Liaison *si*<sup>b1</sup>–*si*<sup>b1</sup> absente de B.  
 19: A note *a tempo* au début de la mesure.  
 20 sup: Tirets de tenuto seulement dans B.  
 21 sup: B note par erreur le *dob*<sup>1</sup> blanche sous forme de noire. Dans A, 3<sup>ème</sup> temps (*solb*<sup>1</sup>) noté seulement sur une hampe dirigée vers le bas.  
 23 inf: *ré*<sup>b1</sup> blanche seulement dans B.  
 30: *rit.* seulement dans B.  
 32 inf: > seulement dans B.

### N° 14

- L'autographe du N° 14 a disparu. La source A a été réalisée ici par un copiste, mais elle est autorisée par des corrections autographes. *Presto* se trouve seulement dans B. A ne comporte aucune indication dynamique à part les *sf* de M 2, 4, 10 et 12. A n'indique aucun accent, sauf pour M 1 sup.  
 5 sup: Les deux sources notent le dernier temps sous forme de croche accompagnée d'un demi-soupir; cette notation est harmonisée pour toutes les autres mesures (cf. surtout M 13).  
 7 inf: Liaisons de tenue absentes de B.  
 9 sup: Dans A, le *dob*<sup>2</sup> est rayé dans le dernier accord (*dob*<sup>2</sup>/*mib*<sup>2</sup>/*dob*<sup>3</sup>).  
 9 inf: Dans B, à la 9<sup>ème</sup> croche, absence du *mib*<sup>1</sup> dans l'accord (*si*<sup>b</sup>/*mib*<sup>1</sup>/*fa*<sup>1</sup>/*lab*<sup>1</sup>). Dans A, dernier accord (*dob*<sup>1</sup>/*mib*<sup>1</sup>/*solb*<sup>1</sup>) sans le *mib*<sup>1</sup>; cf. remarque relative à M 11.  
 10 sup: Dans les deux sources, 3<sup>ème</sup> croche avant la fin (*solb*<sup>1</sup>/*solb*<sup>2</sup>) notée avec *mib*<sup>2</sup> croche en plus (sic); il est

supprimé conformément à la note précédente et à M 12.

- 10 inf: Dans B, notation rythmique erronée pour 4<sup>ème</sup>–8<sup>ème</sup> croches; rectification selon M 12 et A.  
 11 inf: Dans A, dernier accord (*dob*<sup>1</sup>/*mib*<sup>1</sup>/*solb*<sup>1</sup>) sans le *dob*<sup>1</sup>; cf. aussi remarque relative à M 9 inf.  
 12 sup: Dans B, 6<sup>ème</sup> note (*mib*<sup>2</sup>) sans queue de noire.  
 12 inf: A note par erreur le *mib*<sup>1</sup> du 2<sup>ème</sup> *sf* avec des crochets de croche.  
 15, 16 sup: Lecture problématique des 4 dernières croches; A note M 15 comme suit:
- 
- Notation de B comme celle ici retenue. Notation de M 16 dans les deux sources:
- 
- Nous notons M 16 conformément à M 15 de la source B.  
 22 sup: Dans B, 4<sup>ème</sup> note (*si*<sup>b</sup>) sans queue de noire.

### N° 15

- A et B indiquent M. M. ♩ = 80–76; il s'agit en fait d'une ♩ (cf. aussi Nos 1 et 5). *Lento* seulement dans B.  
 12 sup: Les deux sources notent inutilement entre parenthèses un *b* devant le *solb*<sup>2</sup>.  
 13: *cresc.* seulement dans B.  
 13–17 inf: Liaison seulement dans B.  
 17: *mp* seulement dans B.  
 17–22 sup: Dans A, tracé de liaison jusqu'à M 17 seulement.  
 22 inf: >, tiret de tenuto et *m. g.* absents de B.  
 23–27 sup, 23–24 inf: Liaison seulement dans B.

### N° 16

- Misterioso* seulement dans B. A ne comporte aucune indication dynamique, sauf pour l'anacrouse (*p*) et <> (M 44/45).  
 Temps levé 1, 32, 40: *con sordino* seulement dans B; cf. aussi remarque relative à M 38.  
 8, 16 sup/inf: Pause sur toute la mesure seulement dans A.  
 24–32 sup/inf: Liaisons seulement dans B; cf. aussi remarque relative à M 29–32.

28 inf: B note par erreur un *b* pour la dernière note.

- 29–32 inf: Points de staccato seulement dans B.  
 38: *senza sordino* seulement dans B.

### N° 17

- Allegretto* seulement dans B. A ne comporte aucune indication dynamique ni terme d'altération du mouvement, sauf pour M 1 (*p* et *rit.*) et 12 (*pp*!).  
 5 sup: *con anima* seulement dans B.  
 5–6, 8–10 inf: Liaisons seulement dans B.  
 12: Dans A, *pp* au lieu de *ppp*.

### N° 18

- Allegro agitato* seulement dans B. Les demi-soupirs suivants sont absents de A: M 20 sup/inf, 22 sup, 23 sup (les deux silences), 24 sup (les deux silences), 25–28 sup (1<sup>er</sup> silence), 30 sup, 32 sup.  
 7 sup: Le 2<sup>ème</sup> accord poursuit la ligne chromatique précédente et doit se jouer sous la forme *sol*<sup>1</sup>/*do*<sup>2</sup>/*fa*<sup>2</sup>/*sol*<sup>2</sup>.  
 8–12 sup: Liaisons seulement dans B.  
 11–16: Aucune indication dynamique dans A.  
 17: Prolongation du << vers l'avant en analogie avec M 21; dans A à partir de la 2<sup>ème</sup> note, dans B à partir de la 3<sup>ème</sup> note seulement.  
 18: A note *sf* sur la 1<sup>ère</sup> note au lieu du >>; cf. aussi remarque relative à M 22.  
 19 inf: << absent de A.  
 22: A note *sf* au lieu de *f*; cf. aussi remarque relative à M 18.  
 22/23, 23/24: << >> seulement dans B.  
 26/27, 27/28 sup: Dans les deux sources, tracé de liaison jusqu'à la 1<sup>ère</sup> note de M 27 et 28 seulement; prolongation en analogie avec les mesures précédentes.  
 29 sup: B note par erreur > au lieu d'un demi-soupir.  
 30–34 sup: Liaisons seulement dans B.  
 37–40: Accents seulement dans B; cf. aussi remarque suivante.  
 41 inf: 1<sup>er</sup> accent seulement dans B.  
 41–48: Aucune indication dynamique dans A.

- 45, 46 inf: Accents et tirets de tenuto absents de A.  
 47 sup: 2<sup>ème</sup> accord noté par erreur *Sib/mi<sup>b</sup>/do<sup>1</sup>*.  
 47 inf: < seulement dans B (on remarquera l'accentuation rythmique différenciée par rapport aux mesures parallèles M 42/43).  
 50: *cresc.* seulement dans B.

#### N° 19

- 1–6: A diffère de B dans de nombreux détails (cf. aussi remarque relative à M 25–30). Voir aussi les exemples p. 39 (Remarques en allemand).  
 3, 4: B note à chaque fois le *cresc.* en début de mesure (décalage?); position plus musicale dans A (cf. aussi exemple musical p. 39).  
 9 sup: B omet dans le dernier accord le *b* du *dob*.  
 13 sup: B omet le *#* du *ré<sup>#</sup>2*.  
 25–30: Notation divergente de A dans de nombreux détails (comme pour M 1–6, cf. ci-dessus). Voir aussi les exemples p. 39 (Remarques en allemand).  
 37 inf: A note *fa* au lieu de *ré* comme avant-dernière note.

#### N° 20

- Anacrouse 1 inf: A et B font suivre par erreur le soupir d'un demi-soupir (p sup comporte une structure en triolet!).  
 5 inf: *z* absent de A.  
 8 inf: Dans A, 6<sup>ème</sup> croche comme 7<sup>ème</sup> croche, donc accord *do<sup>1</sup>/si<sup>b</sup>/do<sup>2</sup>*.  
 12: *f* seulement dans B.  
 13, 14 sup: A note la 1<sup>ère</sup> noire *do<sup>1</sup>/mi<sup>b</sup>1* un huitième de temps plus tard, donc au-dessous de la note de la voix supérieure.

- 14–19: Indications dynamiques seulement dans B.  
 17 sup: Liaison *mi<sup>1</sup>–fa<sup>1</sup>* seulement dans B.  
 19 inf: Tirets de tenuto et *rit.* seulement dans B.  
 20 inf, 21 sup/inf: Dans A, rajout à chaque fois au crayon d'un *h* pour *mi<sup>b</sup>1*.  
 20/21 inf/sup: Dans B, le trait mélodique entre *ré<sup>1</sup>* et *mi<sup>b</sup>1* est tracé de *ré<sup>1</sup>* à *do<sup>2</sup>*; nous nous conformons à A.

#### N° 21

- Andante* seulement dans B. A ne comporte aucune indication dynamique ni terme d'altération du mouvement. Les silences suivants sont absents de A: M 2 sup (1<sup>er</sup> soupir), 5 sup, 6 sup, 17 sup, 18 sup (2<sup>ème</sup>/3<sup>ème</sup> soupirs).  
 9 inf: Omission dans A de la clé de fa. Les quatre dernières notes doivent se lire *ré<sup>1</sup>–ré<sup>2</sup>–sol<sup>1</sup>–ré<sup>1</sup>* (cf. aussi autres lectures de M 11, 21–23).  
 10 inf: B ne comporte pas de *h* sur la 4<sup>ème</sup> note (donc *mi<sup>b</sup>1* et non *mi<sup>1</sup>*). B ne note pas de *b* sur le *mi<sup>b</sup>1* de M 11, ce qui pourrait aussi signifier que Scriabine a corrigé par B la version initiale.  
 11 inf: Quatre dernières notes de A: *si<sup>b</sup>–si<sup>b</sup>1–mi<sup>b</sup>1–si<sup>b</sup>*.  
 21 inf: Quatre dernières notes de A: *fa<sup>1</sup>–fa<sup>2</sup>–si<sup>b</sup>1–fa<sup>1</sup>*.  
 22, 23 inf: Quatre dernières notes de A: *mi<sup>b</sup>1–mi<sup>b</sup>2–sol<sup>1</sup>–mi<sup>b</sup>1*.  
 25 sup: *dolciss.* seulement dans B.  
 26 inf: A omet de noter la clé de fa et le chiffre *z*.

#### N° 22

- Lento* seulement dans B. Toutes les liaisons de legato se trouvent unique-

- ment dans B. A ne comporte aucune indication dynamique, sauf pour M 1 et 21.  
 1: *rubato* seulement dans B.  
 2–3 inf: Tirets de tenuto seulement dans B.  
 21: *rubato*, *accel.* et points de staccato sur les trois premières notes de p sup seulement dans B.  
 22: *rit.* seulement dans B.

#### N° 23

- A ne comporte aucune indication dynamique.  
 1, 5 inf: Dans A, le *do* double croche est déjà noté au-dessous de la 1<sup>ère</sup> note du triolet (*ré<sup>2</sup>*).  
 2, 6, 14, 22 inf: Dans A, il manque le 4<sup>ème</sup> *z*.  
 11, 19 sup: *z* seulement dans B.  
 16 inf: Omission dans A de la clé de fa; par contre, clé de fa devant M 18.  
 20 inf: B note par erreur un *Sib* comme 3<sup>ème</sup> note (cf. M 12).

#### N° 24

- Toutes les liaisons sont absentes de A; indications dynamiques seulement pour M 1 et 27.  
 6 sup: 1<sup>er</sup> accord avec *la<sup>1</sup>* (cf. cependant p inf et M 4, 12, etc.).  
 8 sup/inf, 12 inf, 16 sup/inf: Accents seulement dans B.  
 32 inf: Dans B, il manque un *la<sup>2</sup>* à la 1<sup>ère</sup> octave.  
 36 sup: Absence dans B de la ligne ondulée indiquant l'arpège sur le 1<sup>er</sup> accord.

Moscou, printemps 1996  
 Valentina Rubcova

